



Wirtschaftlichkeitsanalyse von Hotel- und Gastronomieprojekten

Die Wirtschaftlichkeitsanalyse dient dazu, ein Projekt nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu betrachten. Das Projekt soll nur zur Ausführung kommen, wenn ein wirtschaftlicher Nutzen zu erkennen ist.

In einer Wirtschaftlichkeitsberechnung werden nur Größen berücksichtigt, die sich in bewertbaren Kennzahlen ausdrücken lassen. Es entsteht eine Gegenüberstellung der ermittelten Erlöse und Aufwendungen des Projekts.

Mit den Erkenntnissen der Wirtschaftlichkeitsanalyse lassen sich Kapitalgeber und Betreiber zielgerichtet auf die Erfolgchancen eines Projektes informieren.

Unsere Wirtschaftlichkeitsanalysen sind unabhängig erstellt und richten sich ausschließlich nach den marktüblichen Kennzahlen und detaillierten Umfeldrecherchen aus.

Einsatzoptionen

- Neue Projektierungen von Hotel- und Gastronomieprojekten
- Übernahme von bestehenden Hotelimmobilien
- Übernahme von sonstigen Immobilien und deren Umwandlung in ein Hotel
- Bewertung und Analyse zum Verkauf bestehender Hotelimmobilien
- Sanierung von Hotelimmobilien

Vorgehensweise

- Erhebung von Informationen zum Standortmarkt
- Ermittlung und Gewichtung der relevanten Kennzahlen
- Erstellung der notwendigen Prognosen
- Erstellung von Plankennzahlen
- Beispielrechnung und Auswertung
- Fazit und Beurteilung

Nutzen

- Neutrale und objektive Betrachtung des Projekts
- Sicherheit für die Entscheidungsfindung über die Investition
- Grundlage für Finanzgeber und Investoren
- Langfristige Prognosedarstellung unter Einbeziehung kritischer Szenarien